

## an den Leser.

nung Herrn Bartholomæi Pitisci seligen / in gleichem Format hiebey gedruckt worden / zusammen gebunden werden könnten. Wie denn deren Nutz offtermals hierinnen unterschiedlich erscheinen / und man zu Solvirung etlicher Aufgaben / derselben nicht entberren können wird.

Solche Tabulas aber und doctrinam Triangulorum recht zu verstehen / hat Herr Johann Enoch Meyer / Baumeister zu Straßburg / in seinem Teutschen Manuale Mathematico davon in Annis 1612. und 1619. einen feinen Bericht in Druck kommen lassen / dahin der Leser Kürz halben gewiesen seyn soll.

Über dieses wolte ich auch nicht gern hiers innen einen solchen Leser haben / der nicht zuvor wissen solte / was ein Punct / item ein gerade oder gebogene Linea , desgleichen was Perpendicular- oder Parallel-Linien wäre / viel weniger ein solchen / der nicht wissen solte / was ein rechter / stumpffer oder scharffer Winckel wäre / welches auch sonst mehrertheils alle gemeine Handwerckslent zu wissen pflegen.

Das Büchlein aber soll in drey Theil / und ein jedes wiederum in seine gewisse Problemata oder Aufgaben abgetheilt werden.

Im Ersten wird gehandelt vom Verstand des Maß / vom Rechnen / und andern / so hiers zu vonnöhten.

Im